

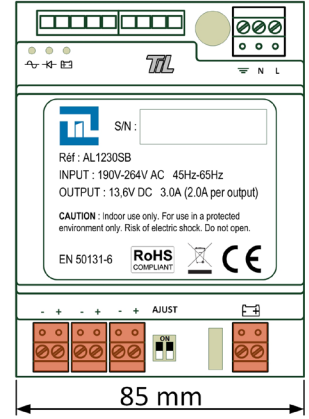
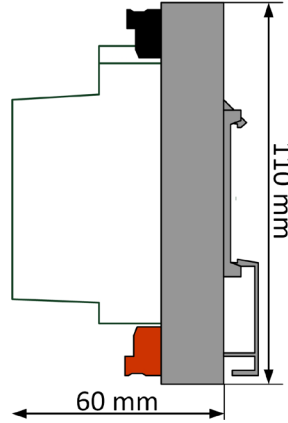


Präsentation

Schaltnetzteilmodul 230 V Wechselfspannung/13,6 V Gleichspannung.

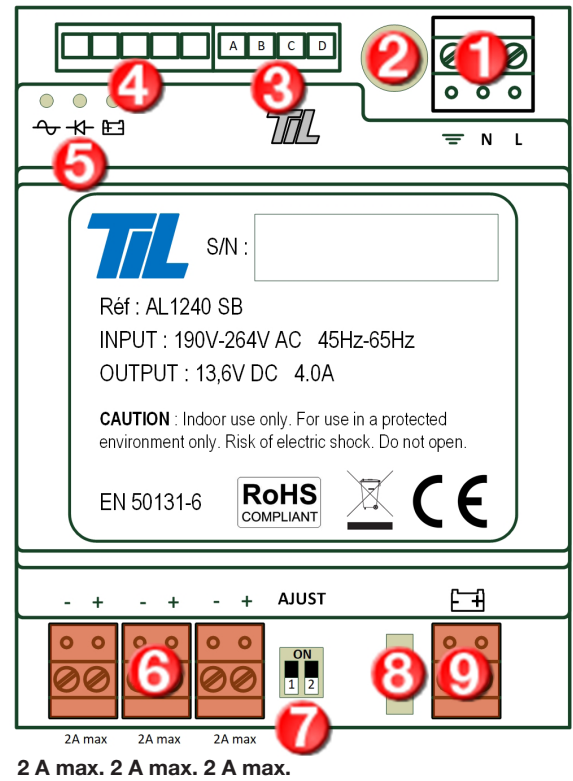
Dieses Netzteil bietet eine starke Leistung (42 W) bei geringem Platzverbrauch. Dank seiner Ladeschaltung für Akkus ermöglicht es das Aufladen und den Schutz von Akkus mit einer Kapazität von 6 bis 65 Ah.

Das Netzteil verfügt über integrierte und entfernt in die Fassade eines Anschlusskastens installierbare Kontrollleuchten sowie über eine überwachbare Störmeldungsanzeige, die an eine LVE oder ein Modul mit Eingängen angeschlossen werden kann.



Verkabelung

Stromversorgung: 190 –VAC Frequenz: 45 – Hz	L Außenleiter N Nullleiter Erde	1
Schutzsicherung der Primärversorgung	1 A Sicherung	2
Alarm-Offset-Sockel FEHLER: 12 V - NORMAL: 0 V FEHLER: 0 V - NORMAL: 12 V FEHLER: 12 V - NORMAL: 0 V	A: GND Batteriezustand Netzzustand Sicherungszustand Ausgänge	3
Anzeigeeinheit (optionale LED-Karte) Ref.: COF04-B-AFF1 oder COF08-B-AFF1	Offset-Sockel Kontrollleuchten	4
Netzkontrollleuchte (grün OK, rot KO) Kontrollleuchte Ausgänge (grün OK, rot KO) Kontrollleuchte Batterie (grün OK, rot KO)	 	5
Stromausgang 13,6 VDC 2 A max. pro Ausgang 3 A max. gleichzeitig an den drei Ausgängen	+ -	6
Einstellung des maximal einzustellenden Ladestroms in Abhängigkeit von der Batteriekapazität: I=C/10	1 2 Max. Ladestrom Aus Aus 0,5 A Aus Ein 1,0 A Ein Aus 1,5 A Ein Ein 2,0 A	7
Batterieschutzsicherung	5 A Sicherung	8
Batterieladeausgang durch Sicherung geschützt	+ Batterie - Batterie	9



Hauptmerkmale

Wechselfspannung am Eingang	190 V – 264 V Wechselfspannung (typischerweise 230 V) 45 Hz – 65 Hz
Max. Ausgangsspannung insgesamt	3A @ 13,6 V Gleichspannung
Max. Strom pro Ausgang	2A @ 13,6 V Gleichspannung
Max. Ladespannung	Stufenweise einstellbar von 0,5 bis 2,0 A
Leistung	>0,88 @ 3 A
Akkukapazität	6 Ah bis 65 Ah
Akkuschutz	Geschützt vor Tiefentladungen für U < 10,7 V Gleichspannung und Überspannungen für U > 15 V Gleichspannung

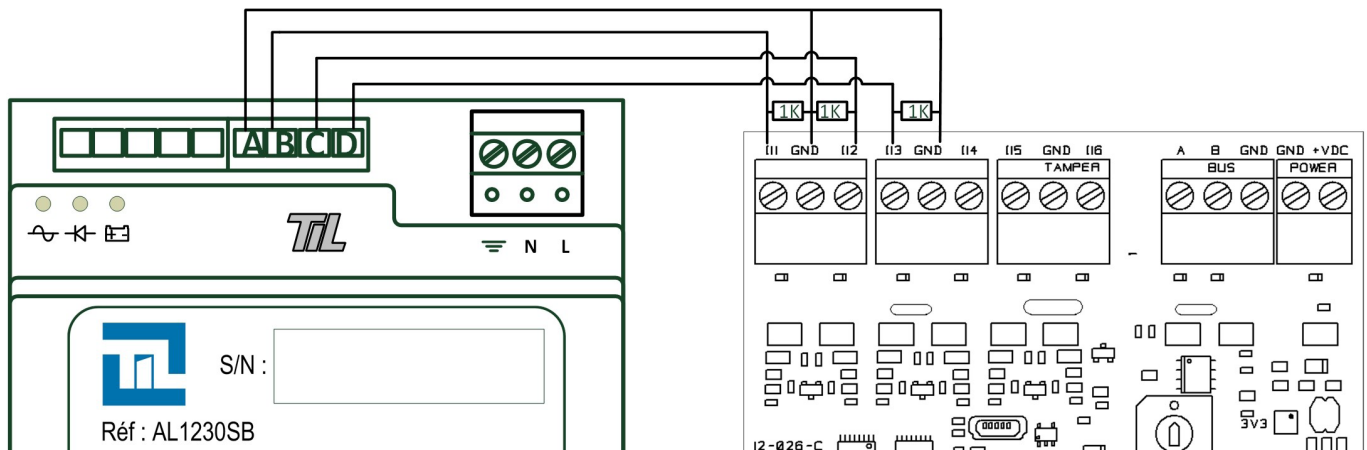


Beispiel für den Anschluss der Alarmausgänge an einem Modul MLv3

Die Eingänge des Moduls MLv3 müssen im **Modus NO, NFS, DOUBLE, SEC, EQUI oder EQUI6 konfiguriert sein.**

Es muss ein **parallel geschalteter Widerstand von 1K Ohm** verwendet werden.

Das untenstehende Beispiel zeigt die Verkabelung der Ausgänge eines Netzteils AL1230SB an einem MLI016.



Beispiel für den Anschluss der Alarmausgänge an einer TILLYS NG

Die Eingänge der **TILLYS NG** müssen im Modus 12v parametrieren werden.

Die Verkabelung erfolgt direkt an den Eingängen (ohne Widerstand).

Das untenstehende Beispiel zeigt die Verkabelung der Ausgänge eines Netzteils AL1230SB an einer TILLYS NG.

